

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Tobias Schulze (LINKE)

vom 6. Februar 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 7. Februar 2024)

zum Thema:

Welche Wissenschaftsbauten fallen den Kürzungen in 2024 zum Opfer?

und **Antwort** vom 21. Februar 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. Februar 2024)

Senatsverwaltung für Wissenschaft,
Gesundheit und Pflege

Herrn Abgeordneten Tobias Schulze (LINKE)

über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/18169

vom 6. Februar 2024

über Welche Wissenschaftsbauten fallen den Kürzungen in 2024 zum Opfer?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie groß ist die Summe aller Baumaßnahmen für Wissenschafts- und Forschungsbauten (inklusive Charité) im Einzelplan 09 (Kapitel 0910 und 0940)?

Zu 1.:

Die Summe der Ansätze aller Baumaßnahmen für Wissenschafts- und Forschungsbauten (inklusive Charité) im Einzelplan 09 (Kapitel 0910 und 0940) in 2024 beträgt 287.300.000 EUR. Davon entfallen auf Kapitel 0910 213.672.000 EUR und auf Kapitel 0940 73.628.000 EUR. In den Summen sind die Ansätze investiver Maßnahmen in Titelgruppe 894, einschließlich Sanierungsmaßnahmen und Gerätebeschaffungen, sowie die investiven Zuschüsse enthalten. Nicht enthalten sind die Titel 89448, Charité, Herrichtung von Bestandsflächen für das Friede Springer Cardiovascular Prevention Center (weitergeleitet aus dem Innovationsförderfonds) und Titel 89404 Zuschuss an den Translationsforschungsbereich der Charité/Berliner Institut für Gesundheitsforschung (BIH), der auch für konsumtive Ausgaben genutzt werden kann.

2. Welche Summe plant der Senat aufgrund der globalen Pauschalen Minderausgaben bei diesen Baumaßnahmen im Einzelplan 09 nach aktuellem Bearbeitungsstand einzusparen?

Zu 2.:

Da sich die Bewältigung pauschaler Minderausgaben im Zuge der Haushaltswirtschaft erst unterjährig ergibt, ist nach aktuellem Bearbeitungsstand keine konkrete Summe geplant.

3. Bei welchen konkreten Baumaßnahmen plant der Senat aktuell diese Summe einzusparen?

Zu 3.:

Aktuell sind keine Baumaßnahmen betroffen. Im Übrigen wird hierzu auf die Antwort auf Frage 2 verwiesen.

4. Welche Baumaßnahmen im Einzelplan 09 würden laut Doppelhaushalt 2022 / 2023 sowie Doppelhaushalt 2024 / 2025 in 2023, 2024 und 2025 entweder mit der Planung, der Bauvorbereitung oder dem Baustart beginnen? Bitte schlüsseln Sie die Maßnahmen einzeln und mit der jeweils fälligen Summe in 2023, 2024 und 2025 auf.

Zu 4.:

In die Investitionsplanung 2023-2027 des Landes Berlin wurden im Einzelplan 09 beim Kap. 0910 folgende Maßnahmen neu aufgenommen und damit zur Planung freigegeben (Angaben in Euro).

<u>Kap.</u>	<u>Titel</u>	<u>Titelbezeichnung</u>	<u>2026</u>	<u>2027</u>
0910	89461	Charité, Sanierung Hindenburgdamm 27, inkl. Forschungsbau BC-BH, CBF	4.000.000	10.000.000
0910	89462	Charité, Ausbau Logistikinfrastur, 1. BA Süd-West, CVK	3.000.000	3.000.000

In 2024 und 2025 beginnen beim Kap. 0910 folgende Maßnahmen mit erstem Ansatz im Haushalt (Baustart, Angaben in Euro).

<u>Kap.</u>	<u>Titel</u>	<u>Titelbezeichnung</u>	<u>2024</u>	<u>2025</u>
0910	89427	UdK, Sanierung der Heizungsverteilung		500.000
0910	89431	FU, Grundsanierung Haus L, Geowissenschaften, Malteserstraße 74-100		500.000
0910	89428	Charité, Sanierung Aschheim Zondek-Haus, CCM	500.000	2.000.000

Beim Kapitel 0940 verhält es sich wie folgt (Angaben in Euro).

Titel	Maßnahme	2023	2024	2025
89363	IZW, Erweiterungsbau III, Zellzuchtlaboreinheiten, Seminar- und Konferenzräume des Leibniz-Instituts für Zoo- und Wildtierforschung	2.900.000	800.000	-
89460	MfN, 3. Bauabschnitt <u>ohne</u> Geräteinvestitionen	11.000.000	8.350.000	14.500.000
89461	MfN, Zukunftsplan	19.035.000	27.000.000	40.000.000

Titel 89363: Veranschlagte Beträge laut Haushaltsplan (enthalten ist in dem Teilansatz ein bei dem entsprechenden Einnahmetitel veranschlagter Anteil von Mitteln des Bundes i.H.v. 50%).

Titel 89460, 89461: Summe laut Haushaltsplan (enthalten ist ein über den entsprechenden Einnahmetitel verbuchter Anteil von Mitteln des Bundes i.H.v. 50% für den Zukunftsplan und ca. 40% für den 3. Bauabschnitt).

5. Wurde für Baumaßnahmen (Planungsphase, Bauvorbereitung, Baustart wie auch laufende Baumaßnahmen) im Wissenschafts- und Forschungshaushalt im Einzelplan 09 in 2023, 2024 und 2025 ein vorläufiger oder endgültiger Planungs- oder Baustopp verhängt? Wenn ja, wann wurde dieser warum mit welchem zeitlichen Rahmen verhängt?

Zu 5.:

Für Baumaßnahmen im Haushaltsplan, Einzelplan 09 bei Kapitel 0910 in 2023, 2024 und 2025 wurde kein vorläufiger oder endgültiger Planungs- oder Baustopp verhängt.

6. Welchen Zeitplan verfolgt der Senat zur Auflösung der globalen Pauschalen Minderausgabe bei den Baumaßnahmen im Wissenschafts- und Forschungshaushalt (Einzelplan 09, Kapitel 0910 und 0940)? Bis wann müssen die einzelnen Abteilungen ihre Vorschläge für die Auflösung der Senatorin vorlegen? Bis wann muss die Senatsverwaltung für Wissenschaft, Pflege und Gesundheit ihre Vorschläge zur Auflösung der globalen Pauschalen Minderausgabe nach aktuellem Zeitplan bei der Senatsverwaltung für Finanzen einreichen? Wie ist nach Einreichung bei der Senatsfinanzverwaltung der aktuelle Zeitplan für das weitere Vorgehen?

Zu 6.:

Für die buchungsmäßige Erbringung pauschaler Minderausgaben bestehen aktuell drei Termine: 31. Mai, 30. September und 31. Dezember. Hinsichtlich der Belegung von Buchungsstellen etwa mit Sperrern wird iterativ und damit flexibel vorgegangen. Da die diesbezügliche Bearbeitung je nach Verwaltungszweig und innerhalb von Verwaltungszweigen der Natur der Sache nach variiert und auch im Jahreslauf weiterhin variieren wird, bestehen keine senatseinheitlichen Termine oder Terminvorgaben für die einzelnen Verwaltungszweige oder innerhalb der einzelnen Verwaltungszweige hinsichtlich der Zureichung von Vorschlägen zur Erbringung pauschaler Minderausgaben bei den Leitungen.

7. Wie groß ist die Summe aller Maßnahmen bei Wissenschafts- und Forschungsbauten im Jahr 2024 aus dem Einzelplan 12 im Kapitel 1250 in der Maßnahmegruppe 09?

Zu 7.:

Im Kapitel 1250, MG 09 sind im Haushaltsjahr 2024 Ausgaben in Höhe von 107.875 T€ veranschlagt.

8. Wie hoch ist der konkrete Betrag, der aufgrund der globalen pauschalen Minderausgaben (insbesondere jedoch nicht ausschließlich die Titel 71903 und 97203 in Kapitel 2910) im Einzelplan 12, im Kapitel 1250 („Hochbaumaßnahmen der SV für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege“) in der Maßnahmegruppe 09 im Jahr 2024 des Doppelhaushaltes 2024 / 2025 erbracht werden muss?

Zu 8.:

Aufgrund von Abstimmungserfordernissen innerhalb des Senats im Zusammenhang mit der Auflösung der im Haushaltsplan 2024/2025 veranschlagten Pauschalen Minderausgaben ist eine konkrete Beantwortung derzeit nicht belastbar möglich.

9. Welche Summe plant der Senat aufgrund der globalen Pauschalen Minderausgaben bei diesen Baumaßnahmen im Einzelplan 12 nach aktuellem Bearbeitungsstand einzusparen?

Zu 9.:

Aufgrund von Abstimmungserfordernissen innerhalb des Senats im Zusammenhang mit der Auflösung der im Haushaltsplan 2024/2025 veranschlagten Pauschalen Minderausgaben ist eine konkrete Beantwortung derzeit nicht belastbar möglich.

10. Bei welchen konkreten Baumaßnahmen plant der Senat diese Summe einzusparen?

Zu 10.:

Aufgrund von Abstimmungserfordernissen innerhalb des Senats im Zusammenhang mit der Auflösung der im Haushaltsplan 2024/2025 veranschlagten Pauschalen Minderausgaben ist eine konkrete Beantwortung derzeit nicht belastbar möglich.

11. Welche Baumaßnahmen im Einzelplan 12 würden nach dem Doppelhaushalt 2024 / 2025 in 2024 und 2025 entweder mit der Planungsphase, der Bauvorbereitung oder dem Baustart beginnen?

Zu 11.:

Die folgenden neuen Baumaßnahmen liegen im Kapitel 1250 / MG 09 vor, nach den Haushaltsjahren 2024 und 2025 getrennt:

Neubeginner 2024

MG	Titel	Titelbezeichnung	geschätzte GK in T€ gemäß DHH 2024/2025 in T€
09	70403	HU, Forschungsneubau "Optobiologie", Hannoversche Str. 22-26 Ein geprüftes Bedarfsprogramm vom 15. September 2020 liegt vor. Die Gesamtkosten werden auf 61.400 T€ geschätzt. Es handelt sich um einen Forschungsbau nach Art. 91 b Grundgesetz, der zu 50 v. H. mit Bundesmitteln gefördert wird. Die förderfähigen Gesamtkosten der Baumaßnahme wurden vom Bund auf 67.697 T€ festgesetzt.	67.697

09	71448	HfM, Ertüchtigung der Fundamente und Sanierung der Fassade, Schlossplatz 7 Eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom November 2020 liegt vor. Die Gesamtkosten werden auf 7.500 T€ geschätzt. Die Maßnahme wurde bislang bei Kapitel 0910, Titel 89446 veranschlagt.	7.500
09	71479	Botanischer Garten, Grundsanierung des Mittelmeerhauses Geprüfte Vorplanungsunterlagen vom 10. Oktober 2022 liegen vor. Die Gesamtkosten werden auf 24.100 T€ geschätzt.	24.100

Neubeginner 2025

MG	Titel	Titelbezeichnung	geschätzte GK in T€ gemäß DHH 2024/2025 in T€
09		Entfällt für MG 09.	

12. Wurde für Baumaßnahmen (Bauvorbereitung, Baustart wie auch laufende Baumaßnahmen) im Einzelplan 12 ein vorläufiger oder endgültiger Planungs- bzw. Baustopp verhängt? Wenn ja, wann wurde dieser warum mit welchem zeitlichen Rahmen verhängt?

Zu 12.:

Nein.

13. Welchen Zeitplan verfolgt der Senat zur Auflösung der globalen Pauschalen Minderausgabe bei den Baumaßnahmen im Hochbau (Einzelplan 12, Kapitel 1250)? Bis wann müssen die einzelnen Abteilungen ihre Vorschläge für die Auflösung dem Senator vorlegen? Bis wann muss die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen ihre Vorschläge zur Auflösung der globalen Pauschalen Minderausgabe nach aktuellem Zeitplan bei der Senatsverwaltung für Finanzen einreichen? Wie ist nach Einreichung bei der Senatsfinanzverwaltung der aktuelle Zeitplan für das weitere Vorgehen?

Zu 13.:

Aufgrund von Abstimmungserfordernissen innerhalb des Senats im Zusammenhang mit der Auflösung der im Haushaltsplan 2024/2025 veranschlagten Pauschalen Minderausgaben ist eine konkrete Beantwortung derzeit nicht belastbar möglich.

14. Wie bewertet der Senat die möglichen Kürzungen im Bereich der Wissenschaftsbauten? Welche Maßnahmen plant er, um die Funktionsfähigkeit der Wissenschaft und Forschung in Berlin zu erhalten?

Zu 14.:

Nach aktuellem Bearbeitungsstand sind bei Investitionstiteln keine Kürzungen vorgesehen.

Berlin, den 21. Februar 2024

In Vertretung
Ellen Haußdörfer
Senatsverwaltung für Wissenschaft,
Gesundheit und Pflege